

Presseinformation

3. März 2008

„Musterzimmer“ für Neubau am Landeskrankenhaus Baden

Sobotka: Tragen steigenden Bedürfnissen Rechnung

Seit kurzem haben PatientInnen und MitarbeiterInnen des Landeskrankenhauses Baden die Möglichkeit, im Eingangsfoyer des Gebäudes ein „Musterzimmer“ für den Neubau des Krankenhauses zu besichtigen, zu dem 2009 der Startschuss fallen soll.

„Das Projekt ‚Musterzimmer‘ am Landeskrankenhaus Baden zeigt, dass wir den steigenden Bedürfnissen der PatientInnen Rechnung tragen. Ein optimal eingerichtetes Krankenzimmer bringt aber nicht nur den PatientInnen Vorteile, sondern erleichtert auch die Arbeit der MitarbeiterInnen. Nur unter den besten Rahmenbedingungen können wir professionelle Pflege und beste medizinische Versorgung garantieren“, meint dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

Bei dem „Musterzimmer“, das eine Fläche von 20 Quadratmetern aufweist, handelt es sich um ein Zweibett-Patientenzimmer im Maßstab 1 : 1. Es dient als Planungsgrundlage für die bevorstehende Realisierung im Neubau. Die helle Farbgestaltung soll für eine freundliche Atmosphäre sorgen und so den Genesungsprozess optimal begleiten. Der angrenzende Sanitärbereich beinhaltet Dusche, Waschtisch und WC. Auf Rutschsicherheit, einfache Reinigung und Hygiene wurde besonders geachtet. Die technischen Einrichtungen des „Musterzimmers“ sind auf dem modernsten Stand, in das Pflegebett sind alle Bedienungsgeräte für die PatientInnen integriert.

Mit dem „Musterzimmer“ sollen sowohl MitarbeiterInnen als auch PatientInnen eng in den Planungsprozess des Neubaus eingebunden werden. Zudem soll mit Hilfe des ausgestellten Modells die Praxistauglichkeit geprüft werden. Gestaltungsvorschläge für weitere Verbesserungen können damit unmittelbar von den PlanerInnen aufgegriffen und in die bevorstehende Realisierung eingebracht werden.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Thermenregion Baden, Nikolaus Jorda, Telefon 02252/205-240, e-mail nikolaus.jorda@baden.lknoe.at.